

juwi Größter Solarpark für Griechenland

[19.11.2020] In Nordgriechenland errichtet die juwi-Gruppe für die Hellenic Petroleum Group einen 204 Megawatt starken Solarpark. Dieser kann Strom für 75.000 Haushalte liefern.

Die griechische Tochtergesellschaft des deutschen Projektentwicklers für erneuerbare Energien, juwi, hat mit dem Bau von Europas größtem Solarpark begonnen. Wie juwi mitteilt, wird dieser mit bifazialen Modulen ausgerüstet, die von beiden Seiten die Sonne einfangen und Strom produzieren können. Durch deren Verwendung steige die Energieausbeute des 450 Hektar großen Solarparks Kozani um bis zu fünf Prozent. Ende 2021 soll das regenerative Kraftwerk ans Netz gehen. Es werde dann jährlich 300 Millionen Kilowattstunden Strom liefern – genug um 75.000 griechische Haushalte mit Strom zu versorgen. Das Investitionsvolumen beträgt laut juwi 130 Millionen Euro. "Das ist ein weiterer Meilenstein für die juwi-Gruppe und für unsere griechische Tochtergesellschaft, da das Kozani-Projekt das bislang größte Einzelprojekt in der fast 25-jährigen Unternehmensgeschichte ist", sagt Stephan Hansen, Mitglied des juwi-Vorstands.

Bifaziale PV-Module nutzen die Sonnenenergie auf der Modulvorder- und -hinterseite. Das macht sie laut juwi effizienter und bedeutet im Endeffekt, dass auf derselben Fläche mehr Strom erzeugt werden kann. Das Konzept sei nicht neu, die Technologie wurde in letzter Zeit aber weiterentwickelt. Sie sei nicht nur effizienter, sondern auch kostengünstiger im Vergleich zu herkömmlichen PV-Modulen. Da die Module auch reflektiertes und diffuses Licht in Strom umwandeln können, erzielen sie gegenüber herkömmlichen Modulen einen Strommehrertrag von bis zu zehn Prozent. Im Rahmen der staatlichen Erneuerbare-Energien-Auktion im April 2019 sicherte sich juwi mit dem Projekt Kozani 47 Prozent der vergebenen Ausschreibungsmenge. Insgesamt hatten sich Projekte mit einem Gesamtvolumen von 635 Megawatt beteiligt, 437 Megawatt wurden bezuschlagt. Die juwi-Gruppe konkurrierte in der 30-minütigen Online-Auktion mit vier weiteren Solarprojekten und einem Windprojekt. Anfang dieses Jahres verkaufte juwi das Projekt an den künftigen Betreiber, die Hellenic Petroleum Group. (ur)

<https://www.juwi.de>

Stichwörter: Solarthermie, Photovoltaik, juwi, Griechenland,

international

Bildquelle: juwi

Quelle: www.stadt-und-werk.de